

HANOMAG HENSCHEL

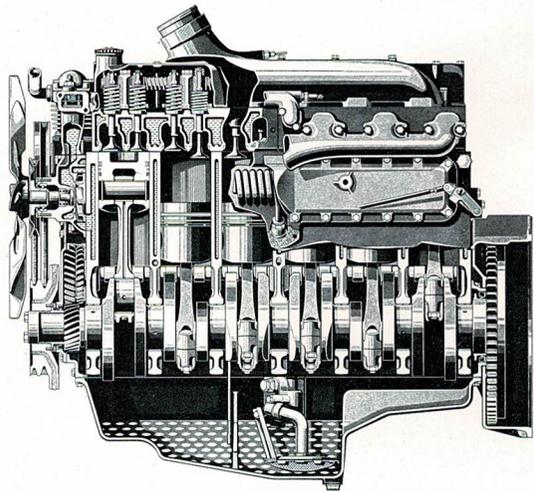
F 150 AK Allradkipper

Der F 150 AK ist ein Zweiachs-Frontlenker-Kipper der 15 t-Klasse. Die Wendigkeit und Robustheit prägen diesen Typ zum idealen Baustellenfahrzeug. Der 172 PS-Motor gibt dem F 150 AK die nötigen Kraftreserven, die serienmäßig eingebaute Differentialsperre gewährleistet beste Geländegängigkeit. In dem modern konzipierten Fahrerhaus wird sich jeder Fahrer wohlfühlen.

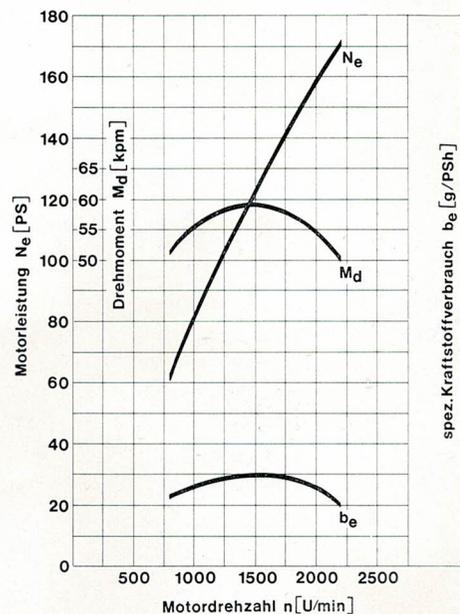


Technische Daten

Motor



Motortyp	OM 360
Arbeitsverfahren	4-Takt-Diesel Direkteinspritzsystem
Leistung DIN	172 PS/2200 U/min
Leistung SAE	186 gr HP/2200 U/min
Max. Drehmoment DIN	59 mkp/1500 U/min
Max. Drehmoment SAE	65 mkp/1500 U/min
Zahl der Zylinder	6
Bohrung/Hub	115/140 mm
Gesamthubraum	8721 cm ³
Verdichtungsverhältnis	16,8 : 1



Serienmäßige Ausstattung

Drehstromlichtmaschine, verstellbare Sicherheitslenkung, klappbares Armaturenbrett, Stabilisator und Stoßdämpfer vorn und hinten, Federspeicher-Handbremse, kippbares Fahrerhaus, 2 Differentialsperren.

Rahmen

Genietetes Leiterrahmen, dessen Längsträger in Fischbauchform ausgebildet sind. Der Rahmen ist biegesteif und verwindungselastisch.

Lenkung

Die Servolenkung zeichnet sich durch besondere Leichtgängigkeit aus. Schon bei einem sehr kleinen Lenkeinschlag schaltet sich die hydraulische Lenkhilfe ein.

Vorderachse

Die einfach übersetzte Vorderachse ist als Banjoachse ausgelegt und für den harten Baustelleneinsatz konstruiert worden.

Hinterachse

Einfach übersetzte Hinterachse. Eingepreßte Tragrohre schützen die Antriebswellen und übernehmen sämtliche Tragkräfte.

Differentialsperre

Die Differentialsperre gehört zur Serienausstattung des Fahrzeuges. Es ist eine Schalmuffe, die im Bedarfsfall bei Stillstand oder langsamer Geradeausfahrt elektropneumatisch zugeschaltet werden kann. Durch die Differentialsperre ist auch bei schwierigsten Bodenverhältnissen eine Fortbewegung möglich.

Federung

Halbelliptik-Blattfedern mit Stabilisator und hydraulischen Teleskopstoßdämpfern, hinten Halbelliptik-Blattfedern in Federgehängen mit Zusatzfeder, Stoßdämpfer und Stabilisator.

Getriebe

5-Gang-Synchrongetriebe, Typ ZF S 6-70-3 liegend, mit Drehwellenschaltung.

Verteilergetriebe

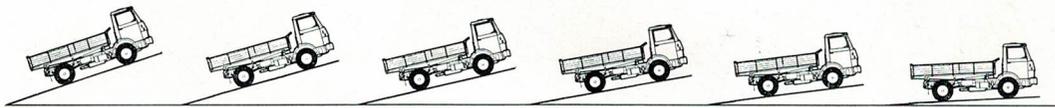
Das ZF-Dreiwellen-2-Gang-Verteilergetriebe GA 350/3 DO zeichnet sich durch besondere Robustheit und direkte Übersetzungsverhältnisse aus. Eine eingebaute Differentialsperre ermöglicht es, Vorder- und Hinterachse starr miteinander zu kuppeln.

Geschwindigkeiten in km/h

Straße	1. Gang	2. Gang	3. Gang	4. Gang	5. Gang	6. Gang	R.-Gang
Getriebeübersetzung bei max. Drehzahl Serie	9,03	5,16	3,22	2,15	1,48	1,0	8,38
bei max. Drehmoment Serie	8,3	15	23	35	51	75	8,9
Gelände	1. Gang	2. Gang	3. Gang	4. Gang	5. Gang	6. Gang	R.-Gang
Getriebeübersetzung bei max. Drehzahl Serie	14,42	8,25	5,15	3,45	2,37	1,6	13,4
bei max. Drehmoment Serie	5,2	9	15	22	32	47	5,6
	3,5	6	10	15	22	32	3,8

Hinterachsübersetzung 5,625

Steigfähigkeiten in %



	1. Gang	2. Gang	3. Gang	4. Gang	5. Gang	6. Gang	R.-Gang
Solobetrieb 14,8 t	37 (über 60)	16 (31)	11 (19)	7 (12)	4,4 (8)	2,5 (4,9)	18 (60)
Getriebeübersetzung	9,03 (14,42)	5,16 (8,25)	3,22 (5,15)	2,15 (3,45)	1,48 (2,37)	1,0 (1,6)	8,38 (13,4)

Hinterachsübersetzung 5,625

(Klammerwerte – 2-Gang-Achse – Gelände)

Kupplung Hydraulisch betätigte, groß dimensionierte Einscheiben-Trockenkupplung.

Bremsen Fußbremse: Zweikreis-Fremdkraft-Bremse (Druckluft mit hydraulischer Übertragung). Handbremse: Federspeicherbremse, mechanisch auf die Hinterräder wirkend. Motorbremse: Die Motorbremse wird pneumatisch geschaltet. Lastabhängige Bremse (ALB): Die lastabhängige Bremse ermöglicht je nach Beladung des Fahrzeuges eine gute Abstimmung der Bremskräfte an den Hinterrädern.

Bereifung Vorderachse: 10 PR 16
Hinterachse: 10 PR 16
Ersatzrad: 10 PR 16

Elektrische Anlage Lichtmaschine: Bosch Drehstromlichtmaschine 14 V/400 W.
Batterie: 2 Dünnplattenbatterien 12 V/88 Ah.
Anlasser: 24 V/4 PS, betätigt durch automatische Reihenschaltung der 2 Batterien.
Signalgeber: Bedienungsknopf für Signalthorn im Lenkrad. Lichthupe betätigt durch Handabblendschalter.

Beleuchtung 2 Scheinwerfer für Fern-, Abblend- und Standlicht, 2 Positionsleuchten seitlich am Fahrerhaus, 4 Blinkleuchten, davon 2 Stück in den 3-Kammer-Rückleuchten, Kennzeichen- und Instrumentenbeleuchtung.

Kraftstofftank Inhalt serienmäßig 135 Liter.

Räder Scheibenräder.

Das kippbare Frontlenker-Fahrerhaus bietet in hohem Maße Fahrkomfort und Sicherheit. Bequeme Sitze und eine in zwei Ebenen verstellbare Lenksäule bieten dem Fahrer ein angenehmes Fahren. Die tiefgezogene Panoramascheibe und großflächige Seitenfenster garantieren eine gute Fahrbahnübersicht. Das Armaturenbrett ist kippbar, die Armaturen selbst sind blendfrei und übersichtlich angeordnet. Die Bedienungselemente sind als Schubschalter ausgestattet. Eine geschlossene Bodenplatte mit extrem niedrigem Motortunnel ist schallisoliert und dämmt Motor- und Fahrgeräusche. Gekippt wird das Fahrerhaus mittels einer Hydraulikpumpe.



Abmessungen in mm

Radstand	3200
Länge über alles	6195
Breite über alles	2470
Höhe Fahrerhaus über Fahrbahn (unbelastet)	—
Fahrzeugüberhang vorn	1400
Fahrzeugüberhang hinten	1595
Kippbrückenlänge	4200
Kippbrückenbreite	2300
Bordwandhöhe	500
Ladeflächenschwerpunkt vor Mitte HA	625
Spurweite vorn	1930
Spurweite hinten	1810
Bodenfreiheit	—
Rahmenbreite (außen)	903
Rückwand Fahrerhaus hinter Vorderachse	230
Höhe der Ladefläche über Rahmen	—
hinterer Rahmenüberhang	1140
Rahmenlänge für Aufbauten	4110

Gewichte in kg

Fahrgestellgewicht (mit Haus)	4825
Gewichtsverteilung auf Vorderachse	3325
Gewichtsverteilung auf Hinterachse	1500
Leergewicht des fahrfertigen Wagens mit Brücke, Werkzeug, Reserverad und Fahrer	6325
Nutzlast	8475
Zulässige Achslast vorn	5000
Zulässige Achslast hinten	10000
Zulässiges Gesamtgewicht	14800
Zulässiges Gesamtzuggewicht	—

Abweichungen und konstruktive Änderungen vorbehalten
Laut VDA-Revers technische Angaben entsprechend DIN 70020



HANOMAG HENSCHEL

Hanomag-Henschel Fahrzeugwerke GmbH
Hannover
Postfach 20467 Telefon (05 11) 4 44 81 Telex 923 131